

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Fachausschusses „Bau und Klimaschutz“
Sitzungstag: 03.09.2024 Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr Sitzungsende: 17:15 Uhr Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen
Godehardstr. 19, 28309 Bremen

Vom Ortsamt:
Armin Willkomm

Vom Fachausschuss
Berfin Ataç i.V. für Susanne Alm
Cem Ali Aydin ab 16:42 Uhr
Ralf Bohr
Heinz Hoffhenke
Rainer Lübke
Sebastian Springer

Beratendes Mitglied
Reinhard Zwilling

sowie weitere am Stadtteilgeschehen interessierte Personen

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.08.2024 und Rückmeldungen

TOP 2: Fahrradabstellanlagen beim Einzelhandel und Probleme mit parkenden PKW

TOP 3: Sachstand Fertigstellung Hemelinger Bahnhofstraße 1-5 (Kaufhaus Hemelingen)

TOP 4: Schwammstadt – Sachstand zur Gesamtstrategie und Umsetzung von Entsiegelungen im Stadtteil Hemelingen

TOP 5: Vorbesprechung weiterer Tagesordnungspunkte und Fragestellungen für die nächsten Sitzungen

TOP 6: Verschiedenes

Armin Willkomm eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmenden. Da zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine Änderungs-/ Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als Tagesordnung beschlossen.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.08.2024 und Rückmeldungen

Das Protokoll der Sitzung vom 14.08.2024 wird genehmigt.

Rückmeldungen auf Beschlüsse des Fachausschusses:

Beschluss zu TÖB Erweiterungen Fernwärme Hemelingen vom 07.05.2024

- SBMS/ASV erneut erinnert: Antwort soll noch in KW 36 erfolgen.
- Austausch mit Ortsamt Schwachhausen zu Entschädigungen bei Härtefällen ist erfolgt. Auch dort konnte ggü. Wesernetz keine Entschädigung durchgesetzt werden. Beide Ortsämter sehen keine weitere Handhabe, da es sich um eine privatwirtschaftliche Angelegenheit handelt.

Antwort auf Anfragen zu PV-Anlagen (zum Beschluss Solarausbau vom 06.05.2024)

- Jugendhaus Hemelingen angefragt (noch keine AW)
- Schlossparkbad angefragt (AW siehe unten) erneut erkundigen im März 2025
- Kubiko: Finanzen aufgefordert besagte Prüfung auch durchzuführen (noch keine AW)

Rückmeldung Bremer Bäder:

*Sehr geehrter Herr Willkomm,
gerne beantworte ich Ihre Frage.*

*Grundsätzlich wollen wir gerne unsere gesamten nutzbaren Flächen mit Photovoltaik,
alternativ auch mit Solarthermie belegen.*

Hallenbäder erscheine dafür prädestiniert.

*Wir haben, bzw. sind auch aktuell dabei, für die ersten unsere Bäder zu prüfen ob eine
Solare Nutzung möglich ist.*

*Das Ergebnis ist leider meistens ernüchternd. Die Gebäude wurden fast durchgängig zu einer
Zeit errichtet, in der die Anforderungen an die Dachtraglast anders eingestuft wurden als
heute.*

*Das bedeutet das nach heutigem Sachstand die Schneelast, der Unterdruck bei Sturm oder
auch das Regenwasser bei Starkregenereignissen in Verbindung mit einer PV-Konstruktion
die zulässige Dachlast überschreiten. Um Ihre eigentliche Frage zu beantworten, ja, wir
werden die Untersuchung für das "Schloss" auch durchführen und bei positivem Ergebnis
und vorhandenen monetären Mittel das Dach auch mit PV bestücken.*

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Siefke

Prokurist

Leitung Technische Abteilung

Bremer Bäder GmbH

Antwort Beschluss Windkraft

Windkraft-Beschluss des Beirates Hemelingen

Sehr geehrter Herr Hermening,

*der Beirat Hemelingen hat in der Sitzung seines Fachausschusses Bau und Klimaschutz am
06.05.2024 folgenden Beschluss gefasst:*

*Der Beirat Hemelingen fordert den Erhalt der bestehenden Windkraftanlagen in der Marsch.
Falls im nächsten Bauabschnitt des GB Hansalinie Windkraftanlagen zugunsten von
Gewerbe abgebaut werden müssen, sollen diese an anderer Stelle ersetzt werden. Windkraft
ist insgesamt auszubauen.*

*Im Nachgang dieses Beschlusses haben Sie mit E-Mail vom 26.06.2024 konkretisiert, dass
es beim Beschluss auch darum ging, dies in zukünftigen FNP und Bebauungsplänen
festzuhalten.*

*Der Flächennutzungsplan 2015 der Stadt Bremen stellt in der Marsch eine Vorrangfläche für
Windkraftanlagen zur Zwischennutzung dar. Diese Vorrangfläche überlagert in Teilen eine
Erweiterungsfläche für den Gewerbepark Hansalinie, die im FNP als „Gewerbliche
Baufläche“ dargestellt ist.*

*Weitere Vorrangflächen liegen außerhalb der Entwicklungsflächen zum Gewerbepark
Hansalinie und unterliegen nicht der Einschränkung einer Zwischennutzung.*

*Das im Zuge der Neuaufstellung des FNP 2015 erstellte Windenergiekonzept liegt der
Darstellung der Vorrangflächen für Windkraftanlagen zugrunde. Das Windenergiekonzept
zeigt die Potenzialflächen für die Windkraft in der Stadt Bremen auf, deren Übernahme als
Vorrangfläche in den FNP im Verfahren der Neuaufstellung abgewogen und politisch
beschlossen wurde. Bei den Vorrangflächen für Windkraftanlagen zur Zwischennutzung ist
nicht vorgesehen, diese Vorrangflächen oder die darin zur Zwischennutzung errichteten
Anlagenstandorte im Falle der gewerblichen Inanspruchnahme zu ersetzen.*

*Die Inanspruchnahme der gewerblichen Baufläche zur Erweiterung des Gewerbepark
Hansalinie in der Marsch hat die Stadtbürgerschaft in ihrer Sitzung am 21.03.2023 mit dem
Beschluss zum Gewerbeentwicklungsprogramm (GEP2030) bestätigt. Ein Zeitplan zur
Erweiterung des Gewerbepark Hansalinie ist derzeit nicht bekannt.*

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Gez.

Tanja Löhnert

SUKW und SBMS sollen für die FA-Sitzung im Oktober erneut eingeladen werden, vor allem vor dem Hintergrund der noch folgenden Ausschreibung.

TOP 2: Fahrradabstellanlagen Supermärkte

Von den geladenen Gästen hat niemand an der Sitzung teilgenommen.

Rewe, Bizim, EDEKA Mahndorf, Sonderpostenbaumarkt Mahndorf, Netto Hastedt und Schlangstraße sollen noch einmal eingeladen werden. Ortsamt soll auch noch einmal prüfen ob noch weitere Märkte eingeladen werden sollten.

TOP 3: Sachstand Fertigstellung Hemelinger Bahnhofstraße 1-5 (Kaufhaus Hemelingen)

Eigentümer hat sich auf die Einladung nicht zurückgemeldet

→ Ortsamt soll sich erkundigen, ob es noch eine andere Handhabe gibt.

TOP 4: Schwammstadt – Sachstand zur Gesamtstrategie und Umsetzung von Entsiegelungen im Stadtteil Hemelingen

Antwort SUKW:

Hallo Herr Hermening,

herzlichen Dank. Leider kann ich am Dienstagnachmittag nicht [...]

Es gibt im Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz seit Februar 2024 eine Förderrichtlinie für den Siedlungsraum, die vermutlich interessant ist.

Natürlicher Klimaschutz in Kommunen (444) | KfW [Link funktioniert nicht]

Einen etwas älteren Vortrag von mir dazu hänge ich an.

Eine Förderrichtlinie zur Entsiegelung ist angekündigt, aber noch nicht veröffentlicht. (in Bezug auf Vorschläge des Beirats Hemelingen.)

Mit besten Grüßen

Jasper Meya

→ Eine ältere Präsentation von Herrn Meya wird dem Fachausschuss zur Verfügung gestellt

→ Herr Meya soll für die Sitzung im Oktober nochmal eingeladen werden. Er soll gebeten werden in der Sitzung dann auch auf die einzelnen Vorschläge des Beirats zu Entsiegelungen einzugehen und ergänzend auch eigene Vorschläge für geeignete Flächen im Stadtteil mitzubringen.

- Konkrete Nachfrage für eine entsprechende Maßnahme an Herrn Meya: Wenn die Baustelleneinrichtung im Bereich des Zeppelin-Tunnels zurückgebaut wird, entsteht dort eine Platzsituation. Könnten dort Maßnahmen zur Entwicklung der Schwammstadt (z.B. natürlicher Teich o.ä.) ergriffen werden?

TOP 5: Vorbereitungen weiterer Tagesordnungspunkte und Fragestellungen für die nächsten Sitzungen

15.10.2024: Schwammstadt, Supermärkte, Windkraftanlagen

05.11.2024: E-Ladesäulen

TOP 6: Verschiedenes

Beteiligung Grundstücksverkauf:

Geplante Bereinigung von Eigentumsverhältnissen im Bereich Bürgerhaus Mahndorf / Bahnhof Mahndorf.

Stellungnahme: Kenntnisnahme (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Themenliste für künftige Sitzungen

- Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes (10.10.2023)
- Parken in Vorgärten
- Bearbeitungsdauer von Bauanträgen
- Fahrradabstellanlagen beim Einzelhandel

- Erdwärmeerkundung im niedersächsischen Umland (Weyhe) – Hierzu Bitte an das Ortsamt sich zu erkundigen:
 - o Was ist dabei herausgekommen?
 - o Gibt es auch Potentiale für Hemelingen?

gez. Willkomm
Sitzungsleitung und Protokoll

gez. Bohr
Sprecher